

21. April 2023

Sehr geehrter Herr Armstark, geschätzter Richard!

Vorerst vielen Dank für dein sehr umfangreiches Mail über diverse Angelegenheiten die uns derzeit beschäftigen.

Auslöser dafür war vermutlich dein Anruf bei mir in der Angelegenheit Innbruckstraße mit der verbundenen Androhung einer Aufsichtsbeschwerde deinerseits beim Land OÖ. Bei diesem Telefonat habe ich dann doch einmal sehr deutlich meine Meinung zu verschiedenen Aktivitäten der Bürgerliste kundgetan. Die Interventionen und Anfragen in laufenden Projekten der Stadt deinerseits haben in letzter Zeit stark zugenommen, wie mir von unterschiedlichen Stellen bei Bund und Land mitgeteilt werden.

Du behinderst oder verzögerst damit eine Vielzahl an Projekten die vom Stadt und Gemeinderat schon längst einstimmig oder mit großer Stimmenmehrheit beschlossen worden sind. Das behindert und verzögert unsere Arbeit beträchtlich und beschäftigt auch die Bediensteten der Stadt und die politischen Mandatare und Ausschüsse über das Maß hinaus.

Von vielen Gemeindebürgern wird mir ebenso mitgeteilt, dass sie deine negativen Aktivitäten gegen wichtige Projekte der Stadt nicht verstehen. Auch die Pressevertreter können die wöchentlichen oder teilweise auch täglichen Mitteilungen und Aussendungen nicht ganz nachvollziehen. Es wird immer unterschiedliche Meinungen geben und das ist auch gut so. Aber auch du musst akzeptieren, dass man sich an Beschlüsse halten muss in einer Demokratie.

Grundsätzlich bin ich der Meinung, dass eine transparente Kommunikation die einzige und sinnvollste Variante der Zusammenarbeit ist. Als Bürgermeister und Arbeitgeber von 94 Bediensteten muss ich mich an die OÖ. Gemeindeordnung halten und habe die Beschlüsse des Stadt- und Gemeinderates zu vollziehen und umzusetzen. Ich habe bisher immer versucht eine gute und konstruktive Zusammenarbeit mit allen Parteien und Mandataren zu gestalten. Das wird auch in Zukunft so sein.

Nachdem aber jetzt eine Aufsichtsbeschwerde deinerseits angekündigt wurde, muss ich mich – als eigenen Schutz auch entgegen eines Amtsmissbrauchsverfahrens gegen mich persönlich – auf die Gemeindeordnung beziehen.

Wir können gerne in einem persönlichen Gespräch über alles diskutieren, um hoffentlich gemeinsam in eine gute Zukunft für unsere Stadt zu gehen.

Mit freundlichen Grüßen und ein schönes Wochenende!

Günter

Mit den besten Grüßen aus  
der Barockstadt Schärding

Günter Streicher  
Bürgermeister der Stadt Schärding

Stadtgemeinde Schärding  
Unterer Stadtplatz 1  
4780 Schärding  
Tel: +43 7712/3154-110  
Fax: +43 7712/3154-554  
stadt@schaerding.ooe.gv.at  
www.schaerding.ooe.gv.at